

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mobile : die Fachzeitschrift für Sport**

Band (Jahr): **6 (2004)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Arturo Hotz (Hz), Ralph Hunziker (RH), Daniela Zryd (DZ)

Denken und Handeln im Wettkampf

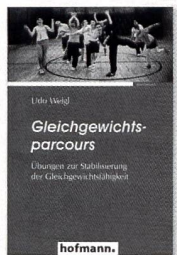


Was in einem kurz gefassten Publikationshinweis aus nahe liegenden Gründen kaum Raum und Platz hat, nämlich ein subjektiv würdigen-der Hinweis auf eine Neuerscheinung, wird beim hier anzuzeigenden Buch bereits mit Titel und Untertitel zusammengefasst: «Denken und Handeln im Wettkampf. Zur Bedeutung bewegungsbezogener Aufmerksamkeitszuwendungen für die Leistung von Spitzensportlern».

Worum geht es? Sehr einfach und verkürzt ausgedrückt, geht es darum, dass erfolgreiche Handlungen nicht durch «Nicht-Denken» («Einfach auf den Ball hauen!») zustande kommen, aber ebenso wenig durch ausschliessliche Ziel-Fokussierung («Heute werde ich gewinnen!»), sondern vielmehr durch trainierbare Konzentration auf bewegungs- und leistungsbestimmende Knotenpunkte. Wie diese Erkenntnisse gewonnen, relativiert und auch in theoretische Konzepte eingebunden werden können, wird in dieser praxisrelevanten Dissertation (mit Empirie-Teil) verständlich dargestellt und erklärt, und zwar anhand der Sportarten Basketball und Skispringen. Das Buch ist vor allem für Trainer/-innen sehr instruktiv und höchst anregend. (Hz)

Schöpke, D.: **Denken und Handeln im Wettkampf.** Zur Bedeutung bewegungsbezogener Aufmerksamkeitszuwendungen für die Leistung von Spitzensportlern. Karl Hofmann, Schorndorf, 2003. 214 Seiten.

Gleichgewichtsparcours



Stellen Sie sich auf die Zehenspitzen und schliessen Sie die Augen! Schwanken Sie oder stehen Sie stabil?

Im Buch von Udo Weigl werden 63 Gleichgewichtsstationen dargestellt. Um den Ansprüchen der Lehrer/-innen und vor allem der Kinder zu genügen, wurden die Stationen mit zwölf leistungsstarken und zwölf leistungsschwachen Kindern durchgeführt. Die Kinder

haben nach jeder Station ihre Meinung geäussert. Damit die Unterrichtenden eine Auswahl vornehmen können – die der betreuten Sportgruppe am nächsten kommt – wurde eine Trennung der Ergebnisse in «Anfänger» und «Fortgeschrittene» vorgenommen. Jede Station ist deshalb mit einer Angabe zum Schwierigkeitsgrad versehen. Zusätzlich gibt es ein Foto der Station mit den zugehörigen Geräten und eines mit einem Kind, welches die Übung durchführt. Auf den letzten Seiten dieses sehr übersichtlich und sorgfältig gestalteten Buches sind sechs Teststationen aufgeführt. (DZ)

Weigl, U.: **Gleichgewichtsparcours.** Übungen zur Stabilisierung der Gleichgewichtsfähigkeit. Karl Hofmann, Schorndorf, 2004. 164 Seiten.

Theoriefelder der Sportwissenschaft



So langweilig wie der Titel ist die Lektüre nicht. Dennoch: Der Titel als Aushang dessen, was den Leser erwarten kann, ist (fast) zutreffend. Die verschiedenen Disziplinen – hier insgesamt dreizehn! – der Sportwissenschaft werden systematisch, gründlich und informativ dargestellt.

Dieser Band mit stattlichen 300 Seiten erscheint in der Reihe «Grundlagen zum Studium der Sportwissenschaft», womit auch bereits ausgesagt ist, wer der anvisierte Adressatenkreis ist. In diesem Sinne kann das nun aktualisierte Werk nur empfohlen werden, wenn auch zu bemängeln ist, dass deutsche Herausgeber offenbar noch immer meinen, die deutsche Sprache und so auch ein Studium in Sportwissenschaft, gäbe es nur innerhalb der deutschen Grenzen. Während vielleicht das Innerdeutsche noch grenzüberschreitende Gültigkeit in der Inhaltsgestaltung der Kapitel Sportpsychologie und Sportbiomechanik haben mag, trifft dies sicher nicht auf die Sportgeschichte zu, nicht auf die Sportsoziologie, nicht auf die Sportpolitik, nicht auf das Sportrecht und teilweise auch nicht auf die Sportpädagogik.

Wann endlich wird im «grossen Kanton» erkannt, dass auch in «Austria» und in «Helvetia» deutsch gesprochen und studiert wird, aber eben auch eigene nationale Akzente gesetzt werden? Sportwissenschaft ist mehr als Sportwissenschaft in Deutschland! (Hz)

Haag, H.; Strauss, B. (Hsg.): **Theoriefelder der Sportwissenschaft.** 2., neu bearbeitete Auflage, Karl Hofmann, Schorndorf, 2003. 300 Seiten.

Sport ist Musik, Sport ist Tanz



«Er hat den Verteidiger ausgetanzt», ist eine bekannte Redewendung im Sportjournalismus. Tatsächlich wirken technisch perfekte Bewegungsabläufe von Könnern und Könnern leicht und tänzerisch. Dies fasziniert auch Jugendliche, die sich oft abseits des klassischen Spielsports selbständig in Sportszenen (Streetball-Turniere, Breakdance-Battles) organisieren. Der 13. Band aus der Schriftenreihe für

Bewegung, Spiel und Sport widmet sich solchen selbst inszenierten Bewegungskonzepten dieses «Crossover Sport». Darunter werden Ausgestaltungen von Bewegungen verstanden, die rhythmische und tänzerische mit sportartspezifischen Elementen verknüpfen.

Der erste Teil des Buches bereitet die Thematik «Jugendalter und Sport» auf. Er schildert insbesondere die Faszination des nicht institutionalisierten gegenüber dem traditionellen Sports. Im Hauptteil werden sieben Crossover-Sportarten vorgestellt. Viele dieser Sportarten können kombiniert werden. Die Übungsbeispiele sind detailliert und verständlich beschrieben. Des Weiteren stehen Tipps zum Erleichtern und Erschweren zur Verfügung. Dem Buch beigelegt ist eine CD, auf der Techniken und Stundenbeispiele zu finden sind. (RH)

Pape-Kramer, S.: **Crossover-Sport.** Innovatives für Unterricht und Praxis mit Jugendlichen im Bereich Bewegungsgestaltung. Karl Hofmann, Schorndorf, 2004. 150 Seiten.

Die hier vorgestellten Medien können in allen Buchhandlungen gekauft oder in der BASPO-Bibliothek unter www.sportmediathek.ch ausgeliehen werden. Telefon 032 327 63 08, E-Mail: biblio@baspo.admin.ch

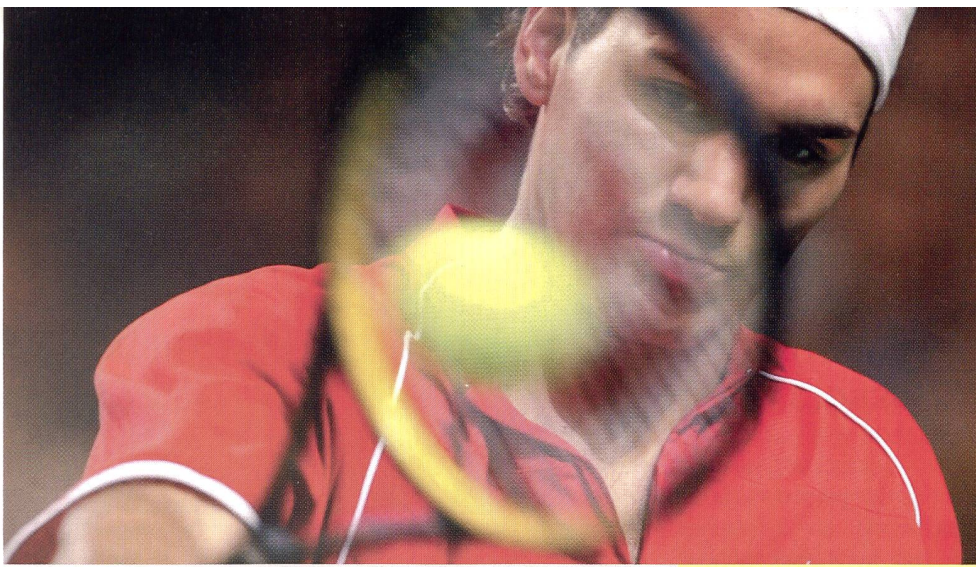


Kreuz deinen Favoriten an!

> Neu: sporttip one. Viele neue Sportarten – und schon mit einem richtigen Tipp gewinnen. Jeden Tag. Spielscheine gibt's überall, wo's Lotto gibt. Dein Einsatz zählt! www.sporttip.ch

sporttip

Die neue Sportwette



Die Wettausrüstung: kurz und bündig

- Das aktuelle Wettprogramm, Spielscheine und Wettanleitung finden Sie bei den 3 600 Verkaufsstellen von SWISS LOTTO/sporttip.
- Das Wettangebot, die Resultate und die Quoten werden auf den Teletextseiten 165 bis 169 und unter www.sporttip.ch veröffentlicht.
- Für allfällige Fragen steht unter der Telefonnummer 0848 000 750 von Montag bis Samstag von 7 bis 18 Uhr ein Beratungsdienst zur Verfügung.

sporttip set und sporttip one

Wetten, dass Roger Federer ...?

Gewinnt Roger Federer das nächste Tennisturnier? Wer wird Schwingerkönig? Und wie spielen Inter und Juve? Mit der neuen Sportwette «sporttip one» können Fans auf Sportereignisse und Sportler setzen. Mitfiebern wird so noch spannender.

Janina Sakobielski

Die Sportwette «sporttip set», die SWISSLOS bereits im Oktober 2003 erfolgreich eingeführt hat, ist mittlerweile für viele Wettfreudige ein Begriff. Gewettet wird dabei auf den Ausgang von mindestens drei Spielpaarungen im Eishockey oder Fussball. Seit dem 18. Mai 2004 gibt es «sporttip one». Diese Neuheit ermöglicht Wetten auf einzelne Ereignisse oder persönliche Favoriten in verschiedenen Sportarten wie Formel 1, Tennis, Ski Alpin, Rad oder Leichtathletik.

Noch mehr Sportarten

Bei sporttip one stehen jede Woche bis zu 24 verschiedene Sportereignisse zur Auswahl. Dazu gehören die jeweils aktuellen Schweizer Klassiker wie beispielsweise die Tour de Suisse, das Golden League Meeting in Zürich und die Tennisturniere in Basel und Zürich. Hinzu kommen alle Sportarten, in denen sich Schweizer Sportlerinnen und Sportler einen Namen gemacht haben wie zum Beispiel Bobfahren oder Segeln. Natürlich sind auch typisch Eidgenössische Sportarten wie beispielsweise Schwingen im Wettprogramm zu finden.

Noch spannender

Wer wird gewinnen? Der gesetzte Favorit oder der Aussenseiter? sporttip ist eine Wette auf Quotenbasis und verspricht sowohl Risikofreudigen als auch Vorsichtigen maximale Spannung. Im Wettprogramm findet man unter sporttip set zu jedem Spielausgang (1,X,2) und bei sporttip one zu jeder Voraussage (1. 1:0, 2. 1:1, 3. 2:5 usw. oder 1. Schumacher M, 2. Barrichello R, usw.) die entsprechende Quote. Ist die Quote tief, also nahe bei eins, dann ist die Chance gross und das Wettisiko tief. Ist die Quote hoch, ist auch das Risiko hoch. Während bei sporttip set die Quoten gleich bleiben, können sie sich bei sporttip one ändern, was das Ganze noch spannender macht! Setzt man beispielsweise auf Kimi Räikkönen und er gewinnt anschliessend das Qualifying, ändert sich die Quote. Für die Berechnung der Gewinne zählt jedoch einzig und allein die Quote, die zum Zeitpunkt der Wettabgabe gültig und auch auf der Spielquittung aufgeführt ist.

Wer wagt, gewinnt!

Wetten und Gewinnen kann man jeden Tag – auch ohne Expertenwissen – bei jeder SWISS LOTTO/sporttip-Verkaufsstelle. Dort ist die ganze «Wettausrüstung» erhältlich: Wettprogramm, Spielscheine und Wettanleitung. Mit der neuen sporttip-card können Gewinne bis zu 1 000 Franken direkt an den Verkaufsstellen abgeholt werden. **m**

Zur Unterstützung des Schweizer Sports

Im Auftrag der Sport-Toto-Gesellschaft führt SWISSLOS in der ganzen Schweiz Sportwetten durch. In der welschen Schweiz ist die Loterie Romande für den Vertrieb der Sportwetten verantwortlich. Die Lotterie-Gewinne kommen Projekten aus den Bereichen Kultur, Natur, Soziales und Sport zugute. Mit den Erlösen aus den Sportwetten unterstützt die Sport-Toto-Gesellschaft den Schweizer Sport.

Kontakt: SWISSLOS, Produktmanagement Sportwetten,
Doris Rechsteiner, Telefon 061 284 12 33, Fax 061 284 14 29,
doris.rechsteiner@swisslos.ch, www.sporttip.ch

Fundierte **Grundlagen**,
 praxiserprobte **Ideen** und
 durchdachte **Methoden**
 für Ihren Wasserfitness-Unterricht im
 brusttiefen und tiefen Wasser.



Fünf Kursempfehlungen aus über 70 Ausbildungsmodulen:

- **21./22. 8. Aqua-Profi-Modul:** Personen mit Bewegungsberuf
- **22. 8. Kraft & Beweglichkeit:** Krafttraining im Wasser
- **28. 8. Rückentraining** im brusttiefen Wasser
- **29. 8. Aqua-Power-Walking**, das effiziente Ausdauertraining
- **4./5. 9. Aqua-Power-Modul:** Grundkurs als Einstieg

aquademie®
 für Wasserfitness

Burgunderstr. 138, 3018 Bern
 Matthias Brunner & Edith Locher
 Tel. 031 990 10 01, Fax 031 990 10 09
www.aquademie.ch, E-Mail: info@aquademie.ch



www.floortec.ch

Wir bauen Sportbeläge mit System: Indoor und Outdoor

FLOOR TEC

Sport- und Bodenbelagssysteme AG

Bächelmatt 4 • 3127 Mühlethurnen
 Tel. 031 809 36 86 • m.wenger@floortec.ch

Christelirain 2 • CH-4663 Aarburg
 Tel. 062 791 12 63

Schachenstrasse 15a • CH-6010 Kriens
 Tel. 041 329 16 30

Wir machen Platz für Sport!

PERMANENTE AUSSTELLUNG IN MÜHLETHURNEN

Just Jump It!

Turnen am Minitrampolin
 Buch von Medler/Räupke CHF 29.–

Spielleichtathletik 2 Springen und Wettkämpfen.
 Buch von Katzenbogner/Medler CHF 30.–

Spring! Saute! Salta! 24 Seiltricks im Einzelseil.
 Video CHF 29.– 24 Postenkarten CHF 13.–

Partners Award! 24 Seiltricks mit PartnerIn.
 24 Postenkarten CHF 13.–

Team Trophy! 24 Seiltricks m. Langseil u. D'Dutch.
 24 Postenkarten CHF 13.–

NEU! ** 20 Fine Speed Ropes ** NEU!
für eine Hunderternote

bis 2. Klasse	(2,1 m) transparent violett
bis 5. Klasse	(2,4 m) transparent blau
ab Körpergrösse 1,60 m	(2,7 m) transparent grün
ab Körpergrösse 1,80 m	(3,0 m) weiss

fon 044 940 89 68 fax 044 942 11 10
 e-mail bestellung@feelyourbody.ch internet www.feelyourbody.ch

FEEL YOUR BODY GMBH Oberlandstr. 66 8610 Uster

Fanartikel

Eine Tasche für sich!

Sie ist ja immer schwierig – die Suche nach dem passenden Geschenk! Vielseitig, individuell, praktisch, nützlich, originell, schön soll es sein. Auswahlkriterien, die ja eigentlich unmöglich von einem Objekt verwirklicht werden können. Als es darum ging, für das fünfjährige Bestehen von «mobile» eine Geschenkidee zu

kreieren, überzeugte eine Idee Schenkende und Beschenkte:

Die «mobile-Taschen» wurden eigens für diesen Anlass kreiert und sind inzwischen Insider- und Kultobjekt der «mobile»-Macher. Ihr individuelles Design erfüllt unsere vielfältigsten Ansprüche im Alltag und in der Freizeit. Die Freude und Begeisterung möchten wir gerne mit Ihnen, unseren Lesern und Mitgliedern, teilen. Wir haben uns entschlossen eine Neuauflage zu produzieren, um die Anfragen nach weiteren exklusiven Modellen zu erfüllen.

Ausstattung

35 x 34 x 12 cm, bedruckte Plane, Aussenfach auf Deckel mit Reissverschluss, innen weiss mit Innenfach und Schlüsselband

Kosten

Fr. 88.– Mitglieder mobileclub,
Fr. 108.– Nichtmitglieder

Bestellung

Bitte verwenden Sie unten stehenden Talon.



Corweb

Ein Gitter macht mobil

Das Übungsgitter «Corweb», eine Exklusivität von Vista Wellness AG, ist das ideale Trainingsgerät für alle Sportarten, wo rasche Richtungswechsel nötig sind, wie Fussball, Basket-, Volley- oder Handball. Es eignet sich jedoch auch sehr gut für den Schulsport und die Psychomotorik. Das Gitternetz ist durch verschiedene Farben abgegrenzt. So sind strukturierte Übungen möglich. Im Gegensatz zu Reifen oder ähnlichem ist es sofort einsatzbereit, rutschfest und deshalb drinnen oder draussen einsetzbar. Es ist in der mitgelieferten, soliden Tragtasche leicht zu transportieren. Das Übungsgitter ist in zwei Grössen erhältlich:

Übungsgitter «Corweb»:

665 x 170 cm, 36 Quadrate von 50 x 50 cm, mit farbigen Abgrenzungen, Tragtasche inbegriffen, mit Übungsbroschüre

Übungsgitter «Corweb» junior:

485 x 125 cm, 36 Quadrate von

35 x 35 cm, mit farbigen Abgrenzungen, Tragtasche inbegriffen, mit Übungsbroschüre

Bestellung

Senden Sie Ihre Bestellung mit unten stehendem Talon bitte an die Geschäftsstelle mobileclub. Lieferungen und Rechnungsstellung erfolgen durch die Firma VISTA Wellness AG, 2014 Böle, Telefon 032 841 42 52, Fax 032 841 42 87, E-mail: office@vistawellness.ch



mobileclub

Bestellungen für Klubmitglieder (Neumitglieder benutzen bitte zusätzlich den Talon auf der rechten Seite).

«mobile-Tasche»

- Mitglied mobileclub Fr. 88.–
- Nichtmitglied Fr. 108.–

Übungsgitter «Corweb»

- Mitglied mobileclub Fr. 149.30 pro Strück
- Nichtmitglied mobileclub Fr. 164.25 pro Strück

Übungsgitter «Corweb» junior

- Mitglied mobileclub Fr. 137.20 pro Strück
- Nichtmitglied mobileclub Fr. 150.90 pro Strück

(Preise inkl. MwSt., zuzüglich Porto)

Vorname, Name

Adresse

PLZ/Ort

Telefon

Fax

Datum, Unterschrift

Einsenden oder faxen an: Geschäftsstelle mobileclub, Bernhard Rentsch, BASPO, 2532 Magglingen, Fax 032 327 64 78

Bestellung

Einsenden oder faxen an:

Redaktion «mobile», BASPO, 2532 Magglingen, Fax 032 327 64 78

- Ich möchte «mobile» für ein Jahr abonnieren und gleichzeitig Mitglied im mobileclub werden (Schweiz: Fr. 50.–/Ausland: € 41.–).
- Ich möchte «mobile» für ein Jahr abonnieren (Schweiz: Fr. 35.–/Ausland: € 31.–).
- Ich möchte «mobile» im Probeabonnement (3 Ausgaben für Fr. 15.–/Ausland: € 10.–).
- Ich bin bereits Abonnent von «mobile» und möchte Mitglied im mobileclub werden (Fr. 15.–/Jahr).

Vorname, Name

Adresse

PLZ/Ort

Telefon

Fax

Verwendung der Abonnenten-Adresskartei zu Marketingzwecken

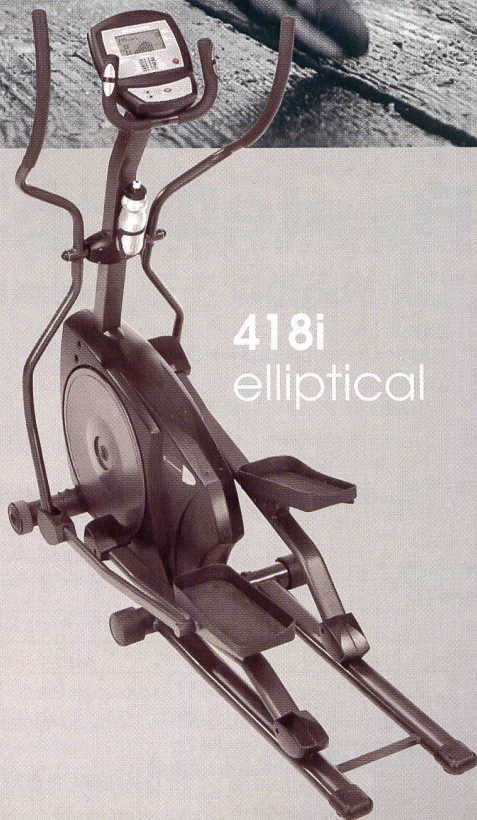
Das Sponsoringkonzept für die Zeitschrift «mobile» sieht vor, den Sponsoren die Abonnenten-Adresskartei zu Marketingzwecken zu überlassen. Falls Sie nicht damit einverstanden sind, dass Ihre Personalien an unsere Sponsoren weitergegeben werden, muss dies hier explizit vermerkt werden.

- Ich will nicht, dass meine Personalien für Marketingzwecke verwendet werden.

Datum, Unterschrift

SCHWINN®

equipment for the good life...



418i
elliptical



825i
treadmill



The Nautilus Health & Fitness Group
Rue Jean Prouvé 6
CH - 1762 Givisiez/Switzerland
Phone +41 26 460 77 77
Fax + 41 26 460 77 70
www.schwinn.com

Die Olympischen Spiele – eine Lektion fürs Leben!

«Es war einmal ein junger Mann namens Pelops. Dieser verliebte sich in Hippodameia und ...» Falls Sie wissen wollen, wie die Geschichte der Olympischen Spiele ihren Anfang nahm und dieses Wissen eventuell auch ihren Schüler/-innen weitergeben wollen, dann hat Swiss Olympic etwas für Sie: nämlich ein attraktiv aufgemachtes und sorgfältig gestaltetes Buch mit Unterrichtsvorschlägen für Dritt- bis Sechstklässler fürs Olympiajahr.

Das Werk heisst «Olympic Spirit». Es steht denn auch dafür ein, dass dieser olympische Geist vermehrt Einlass in Turnhallen und Schulzimmer erhält, lehrt er uns doch soziale und ethische Werte wie Fairplay, gegenseitige Achtung und Toleranz. Dieser «Wertevermittlung» wurde bei der Konzeption grosse Beachtung geschenkt. So erfahren die Schülerinnen in einem Text, um was es bei der «olympischen Idee» geht und nähern sich dem Thema «Fairplay». Besonders hervorzuheben ist das Bestreben der Autorinnen und Autoren, etwas angestaubte Begriffe wie «Gemeinschaft» für die Schüler/-innen erfahr- und erlebbar werden zu machen. Es darf also nicht nur gelesen, sondern auch geschrieben, gerätselt, angemalt, geknüpft und gekocht (Rezept für Tsatsiki auf Seite 39) werden! Nicht alle Unterrichtsvorschläge sind gleich gut gelungen. Einige bleiben etwas an der Oberfläche. Andere sind originell, stufengerecht und berücksichtigen auch moderne Medien wie das Internet.

Die beste Woche gewinnt

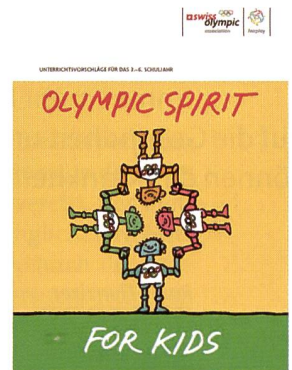
Mit dem gesamtschweizerischen Erstversand an die Primarschulen schreibt Swiss Olympic gleichzeitig einen Wettbewerb mit attraktiven Preisen aus. Lehrerinnen und Lehrer sollen motiviert werden, im Herbstsemester, basierend auf dem Lehrmittel, zum Beispiel eine Olympia-Woche mit ihrer Klasse oder Schule durchzuführen und das entsprechende Konzept einzureichen. Hoffentlich ist dies ein weiterer Ansporn, dass möglichst viele Schulen zu olympischen Dörfern werden! (gau)

m

Wettbewerbsunterlagen

Es sind folgende Unterlagen an Swiss Olympic Association, Entwicklung und Ausbildung, Laubeggstrasse 70, Postfach 606, 3000 Bern 22, einzureichen: Basis-Konzept mit Idee, Motivation, Inhalt und Zielen, Realisation (diese Punkte sind zwingend). Daneben Fotos, Zeichnungen, Video, Plakate usw.

■ **Swiss Olympic Association (Hrsg.): Olympic Spirit. Unterrichtsvorschläge für das 3.–6. Schuljahr.** schulverlag blmv AG, Bern, 2004. Weitere Exemplare können für 22 Franken pro Exemplar (inkl. MWST, zzgl. Versandkosten) unter www.blmv.ch, oder per E-Mail info@blmv bestellt werden.



iXmate™ = planen - archivieren - analysieren

iXmate™ ist der erste elektronische Terminplaner auf dem Markt, der aus einer leistungsfähigen Informatik-Software (PC) und einem mobilen Palm OS Companion besteht. Er ist der Planung und dem Monitoring des gesamten Umfelds des Sportlers gewidmet.

www.iXmate.com

Laden Sie jetzt die Probierversion für 30 Tage herunter

